

ZURÜCK



in die Zugluft



am 25.02.2023
um 20:00 Uhr
im Parkhotel

Kabarett
MIT Inka Meyer

Die unerträgliche Seichtigkeit des Scheins

Jetzt Karten sichern unter: 02293 302 302

WWW.INKAMEYER.DE

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Waldbröl Für eine solvente kleine Familie suchen wir ein Einfamilienhaus mit guter Anbindung an den Schul- und Nahverkehr, auch renovierungsbedürftig. Preis bis ca. 330.000,- €	Wert-Analyse Auf unserer Homepage können Sie kostenlos und unverbindlich eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern. Geben Sie einfach die Daten Ihrer Immobilie ein!
Reichshof Für ein nettes Ehepaar suchen wir eine Eigentumswohnung mit Balkon oder Terrasse, Wfl. ab 85 m² und mindestens 3 Zimmern u. Kellerabteil. Preis bis ca. 180.000,- €	Nümbrecht Für einen Handwerker suchen wir ein kleines renovierungsbedürftiges EFH zur individuellen Gestaltung, Wfl. ab 100 m² und mind. 3 Zimmern. Preis bis ca. 240.000,- €

www.bender-immobilien.de
0 22 91 / 9 17 49 00



JETZT
informieren

markilux.com

markilux Designmarkisen. Made in Germany.
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.


**Metallbau
Altwicker**

Hähner Weg 53 · 51580 Reichshof · www.metallbau-altwicker.de

Kabarett mit Inka Meyer

„Zurück in die Zugluft“

Die unerträgliche Seichtigkeit des Scheins

Kabarett mit Inka Meyer am 25.02.2023 um 20.00 Uhr im Nümbrechter Kursaal

Als Kind war jeder Tag ein Sonntag. Als Student immer Freitag. Und heute ist irgendwie ständig Montag. Was ist passiert? Unser Alltag ist ein Ausnahmezustand, der zur Regel wurde. 60% aller Menschen reden mit ihrem PC, wobei 90% persönliche Beleidigungen sind und 20% in Handgreiflichkeiten enden. Was haben Bill Gates und Karl Marx gemeinsam? Beide sind Erfinder von Systemen, die gut gedacht waren, aber die Menschen in tiefste Verzweiflung gestürzt haben. Und mein Arzt meint auch noch, ich solle mich mehr bewegen. Wieso? Ich laufe dreimal täglich Amok!

Was uns bleibt, ist die Flucht. Nur Wohin? Zurück in die Natur? Ich schaffe es ja nicht mal in den eigenen Garten. Neulich habe ich dort einen Riesenkompost entdeckt, sogar auf Stelzen. Dann habe ich gemerkt: „Verdammt! Das ist das Gartentrampolin.“

Deshalb sagen viele Menschen in Deutschland: „Was wir brauchen ist ein Führer!“ Auf Neudeutsch: „Coach“. Zur Selbstfindung. Nur

was, wenn mir nicht gefällt, was ich da finde? Mein Chef hat meinen Achtsamkeits-Coach sogar bezahlt. Toll, denn dank meiner Firma weiß ich endlich, dass ich den falschen Job habe. Doch enden meine Bewerbungsgespräche stets mit: „Veni, vidi, violini.“ Übersetzt: „Ich kam, ich sah, ich vergeigte.“

Mal ehrlich: Zu unserem Glück brauchen wir keinen Coach, sondern eine anständige Couch! Ein Platz nur für uns allein. Wo es den gibt? Bei Inka Meyer. Sie ist „die letzte Inka“ des deutschen Kabarets. Das heißt: Indianerin und Fährtenleserin im Dickicht der Moderne. Die Tochter eines friesischen Orientexperten ist die perfekte Reisebegleitung auf der Suche nach dem verlorenen Spaß. Im Anschluss an ihre Show werden Sie laut ausrufen: „Freunde! Wenn ihr Probleme braucht, ich bin immer für euch da.“

Beginn der Veranstaltung ist am 25.02.2023 im Kursaal / Parkhotel Nümbrecht um 20.00 Uhr, Einlass um 19:30 Uhr. Eintrittskarten erhalten Sie im Vorverkauf (Kat. 1: 18,00 €, Kat. 2: 16,00 € jeweils zzgl. 2,00 € VVG, Abendkasse: Kat. 1: 21,00 €, Kat. 2: 19,00 €) bei der Tourist Information im Rathaus Nüm-

brecht, Tel.: 02293 - 302302 oder per Mail
touristinfo@nuembrecht.de
Veranstalter: Nümbrechter Kur

GmbH in Zusammenarbeit mit dem Förderkreis Kultur
Veranstaltungsort:
Parkhotel Nümbrecht (Kursaal)



Inka Meyer

Kabarett-Abo 2023

Nümbrechter Kabarett Abo 2023
Inka Meyer - Olaf Bossi - Konrad Beikircher und Robert Griess im Paket

Ein hochwertiges, abwechslungsreiches und verlockendes Kabarettprogramm erwartet Sie im kommenden Jahr in Nümbrecht.

Samstag, 25. Februar 2023, 20:00 Uhr (Einlass: 19:30 Uhr)

„Zurück in die Zugluft“ mit Inka Meyer

Als Kind war jeder Tag ein Sonntag. Als Student immer Freitag. Und heute ist irgendwie ständig Montag. Die Work-Life-Balance zu finden gleicht einem Hochseilakt ohne Netz. Und um diesen Stress abzubauen, betreiben wir Extremsport! Und laufen dreimal täglich Amok. Unser Alltag ist ein Ausnahmezustand, der zur Regel wurde. „Zurück in die Zugluft“ von Inka Meyer ist eine hochkomische Suche nach

dem verlorenen Spaß im Leben und eine heitere Kampfansage gegen die unerträgliche Seichtigkeit des Scheins. Im Anschluss an diese Show werden Sie laut ausrufen: „Freunde! Wenn ihr Probleme braucht, ich bin immer für euch da.“

Freitag, 05. Mai 2023, 20:00 Uhr (Einlass: 19:30 Uhr)

„Endlich Minimalist“ mit Olaf Bossi

Brauche ich das wirklich? Oder kann das weg? Diese Frage hat sich Olaf Bossi vor einigen Jahren gestellt. Während sich in Wohnung, Kalender und Kopf Gegenstände, Termine und Gedanken türmten, war das Konto immer viel zu schnell leer und es fehlten Zeit, Freiheit und Zufriedenheit. Welche Methoden des Aufräumens und Ausmistens grandios funktionierten und welche floppten, das hat Olaf Bossi auf



Gero Gröschel

einer zweijährigen Abenteuerreise durch den Minimalismus Kosmos erkundet.

Freitag, 15. September 2023,
20:00 Uhr (Einlass: 19:30 Uhr)

„Rheinisches Universum“ mit Konrad Beikircher

Wer sind eigentlich die Aliens: die Imis oder die Einheimischen? Im rätselhaftesten aller Universen ist vieles anders: die Sprache, der Karneval, die Kirche, die Politik, die Wirtschaften, das Essen, die Krankenhäuser und so weiter. Beikircher erzählt und

weiß, wovon er spricht. Sein neues Programm ist eine kleine Bilanz aus 57 Jahren Leben im rheinischen Universum.

Samstag, 04. November 2023,
20:00 Uhr (Einlass: 19:30 Uhr)

„Apocalypso, Baby“ mit Robert Griess

Jeden Tag geht in den News die Welt unter, von Ukraine bis Klimawandel, von Facebook bis Netflix: Überall Dystopien statt Utopien. Doch Robert Griess hält dagegen: Unter dem Motto „Wir retten die Welt!“ zündet der Köl-

ner Kabarettist ein satirisches Feuerwerk und bringt wie kein anderer die Verhältnisse zum Tanzen. Dieser Bühnen-Alchimist verwandelt all die Themen, die schlechte Laune machen, in Kabarett-Gold. Heraus kommt ein überbordendes Spektakel der Hochkomik: Wer bei Griess lacht, lacht am besten!

Sichern Sie sich noch schnell die letzten verfügbaren Karten für diese vier Veranstaltungen zum günstigen Abopreis:

69,- € in der zweiten Kategorie

(Kategorie 1 ist bereits ausverkauft).

Und noch ein Vorteil: Für Sie als Abonnent reservieren wir die besten Plätze in der Kategorie 2. Alle Kabarettveranstaltungen finden unter Berücksichtigung der aktuell geltenden Corona-Bedingungen statt.

Weitere Infos sowie Kartenreservierungen:

Tourist Information, Hauptstraße 16, 51588 Nümbrecht
touristinfo@nuembrecht.de oder
Tel. 02293 - 302302

Regelmäßige Veranstaltungen des Kneipp-Vereins

Kneipp-Verein Nümbrecht e.V.
Regelmäßige Veranstaltungen 2023

Ansprechpartner Erika Thaden
Anschrift 51588 Nümbrecht,
Distelkamper Str. 6
Internet www.kneippverein-nuembrecht.de
Telefon 02293/9099860
E-Mail ethaden@t-online.de
jeden Montag, 15.00-16.00 Uhr,

VHS Akademie
Bewegungsschule für Ältere
Ansprechpartner Christel Blum,
Tel. 02293/2941

jeden 2. Dienstag i. M., 10.00-11.15 Uhr, Volks- und Raiffeisenbank

Fit im Kopf, Power für die grauen Zellen

Ansprechpartner Gerda Kohlmann, Tel. 02293/7389

jeden 2. Dienstag i. M., 15.00-17.00 Uhr, Cafe Engelsstift

Tanzen für Junggebliebene: Walzer, Foxtrott, Line-Dance usw.

Ansprechpartner Heinz Pistorius, Tel. 02293/9378810

jeden 3. Dienstag i. M., 15.00-17.00 Uhr, Parkhotel

Geselliges Kegeln
Ansprechpartner Heinz Pistorius,

us, Tel. 02293/9378810

jeden 4. Dienstag i. M. 14.30-15.45 Uhr, Cafe Engelsstift

Singen mit Akkordienbegleitung
Ansprechpartner Erika Thaden,
Tel. 02293/9099860

letzter Freitag i. M., 15.00-17.00 Uhr, Cafe Parkhotel

Klönen bei Kaffee und Kuchen
Ansprechpartner Erika Thaden,
Tel. 02293/9099860

Veranstaltungen / Termine aus Nümbrecht

Sonntag, 08. Januar

Dresdener Chor in Marienberghausen
Weihnachtskonzert mit dem Kammerchor Pad libitump aus Dresden in

der ev. Kirche Marienberghausen am
Sonntag, 8.1.2023 um 14.30 Uhr.
Eintritt frei.

Veranstaltungen der Senioren-Insel Nümbrecht

Veranstaltungstermine der Senioren - INSEL Nümbrecht

Monat Januar.

Stricken / Häkeln.

Wir stricken, häkeln und klönen miteinander.

Wann: Fällt im Januar leider aus.
Ansprechpartnerin: Maria Mispelkamp Tel. 02293 / 908240

Veranstalter: Senioren - INSEL Nümbrecht
Veranstaltungsort: Senioren - Büro (hintern Rathaus)
Nümbrecht, Hauptstraße 16

Tanzen im Bistro Sportpark Nümbrecht.

Ob Tango, Walzer, Disco Fox, für Jeden ist etwas dabei.

Wann: Am Donnerstag, 19.01.2023
von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Veranstalter: Senioren - INSEL Nümbrecht

Veranstaltungsort: Bistro im Sportpark; Parkhotel Nümbrecht, Höhenstraße 40.

Ansprechpartner Heinz-Jürgen Naujoks Tel. 02293 / 2219
Eintritt frei.

Die Nümbrechter Senioren - INSEL,
(Initiative Nümbrechter Senioren gegen Einsamkeit für Lebensfreude),
freut sich über Ihren Besuch.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um telefonische Anmeldung bei den Ansprechpartnern.

Achtung: Unser Senioren - Büro hat eine neue Telefonnummer. Sie erreichen uns unter 02293 302 119

Wir bedanken uns für die rege Teilnahme an unseren Veranstaltungen im Jahr 2022 und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein friedvolles, gesundes neues Jahr 2023.

Ihr Team der Senioren INSEL Nümbrecht



Senioren Insel Nümbrecht

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Bürgersprechstunde ermöglicht Ihnen eine Gesprächszeit mit dem Bürgermeister ohne vorherige Anmeldung.

Diese finden wie folgt statt:

Montag, 09.01.2023

Montag, 16.01.2023

Montag, 06.02.2023

Montag, 13.02.2023

Montag, 06.03.2023

Montag, 20.03.2023

Montag, 27.03.2023

jeweils von 17.00 - 18.00 Uhr

Die Termine sind auch auf der Ho-

mepage der Gemeinde Nümbrecht zu finden. (www.nuembrecht.de).

Der nächste Termin ist am

Montag, 09.01.2023 im Rathaus (Büro des Bürgermeisters)

Selbstverständlich stehe ich Ihnen davon unabhängig nach vorheri-

ger Terminvereinbarung (Tel.: 02293/302-101 - Sekretariat) jederzeit gerne zur Verfügung.

Ich lade Sie herzlich ein.

Ihr

Hilko Redenius

Bürgermeister

Motoren beim Eiskratzen nicht unnötig laufen lassen

Aufwärmen des Motors völlig unsinnig!

Schnee und Frost bringen es jetzt wieder an den Tag: Gedankenlose Zeitgenossen befreien bei laufendem Motor ihr Fahrzeug von Schnee und Eis und bescheren damit ihren Nachbarn eine unnötige Belastung durch

Lärm und der Umwelt eine zusätzliche Belastung mit Schadstoffen. Dabei ist dieses Aufwärmen des Motors im Stand nach Aussagen von Kraftfahrzeugherstellern und Verkehrsclubs wirtschaftlich und

technisch völlig unsinnig. Ein Motor erreicht die Betriebstemperatur am schnellsten beim Fahren im mittleren Drehzahlbereich. Der kalte Motor stößt dagegen die doppelte bis dreifache

Menge an Schadstoffen aus. Zudem ist unnötiges Laufen lassen von Motoren im Stand eine Ordnungswidrigkeit, die durch das Ordnungssamt mit einem Bußgeld geahndet werden kann.

Goldene Hochzeit

Herzliche Glückwünsche an die Eheleute Heinz-Dieter und Ursula Kleischmann zur Goldenen Hochzeit am 16. Januar 2023.

Ende: Aus dem Rathaus

CVJM Weihnachtsbaumaktion 2023

Endlich wieder von Haus zu Haus

Wie in jedem Jahr sammelt der „Vereinigte CVJM Nümbrecht e.V.“ auch 2023 die ausgedienten Weihnachtsbäume ein. Am Samstag, 14. Januar, werden die Helfer die Bäume zum ersten Mal seit Corona wieder an den Haustüren abholen. Die ersten Haus-

halte werden bereits ab 9 Uhr erreicht. Abzugebende Weihnachtsbäume müssen vollständig von Schmuck befreit sein und werden gegen eine Spende von zwei Euro oder mehr entgegengenommen. Die Spenden kommen zu gleichen Teilen dem

christlichen Schüler- und Jugendcafé „Alte Schmiede“ in Nümbrecht und der eigenen CVJM-Arbeit mit Kindern und Jugendlichen vor Ort zugute.

Für den Fall von kurzfristigen Änderungen aufgrund äußerer Einflüsse werden aktuelle Informa-

tionen auf der Internetseite www.cvjm-nuembrecht.de veröffentlicht.

Der „Vereinigte CVJM Nümbrecht e.V.“ bedankt sich im Voraus herzlich für alle Spenden und wünscht Gottes Segen für das Jahr 2023.

Honig aus dem Eine-Welt-Laden?

Ökotest hat 16 Bio-Honige getestet

Honig aus dem Eine-Welt-Laden? Wäre es nicht besser, deutschen Honig zu kaufen?

So hören wir das manchmal. Ganz klar: Wenn Sie Honig in der nahen Imkerei kaufen, dann sollten Sie das auch weiterhin tun. Sie unterstützen damit die Bemühungen der lokalen Imker um eine bienenfreundliche Natur.

Wenn Sie aber Honig im Supermarkt kaufen, sollten Sie wissen, dass er mit höchster Wahrscheinlichkeit von

weither kommt, z.B. aus China, Osteuropa oder Mittelamerika. Bei bekannten deutschen Markennamen ist das nicht anders. Denn ca. 75 Prozent des in Deutschland konsumierten Honigs wird importiert. Wenn schon importierter Honig, dann macht Honig aus dem Eine-Welt-Laden Sinn. Er stammt von naturnah arbeitenden Kleinbauern aus Mexiko oder Guatemala. Sie sind Teil von Aufforstungsprojekten und Baumschulen und mit den Einnahmen aus

dem Honigverkauf können die Lebensbedingungen der Familien verbessert werden.

Die Zeitschrift „Öko-Test“ hat im November 16 Bio-Honige getestet. Davon erhielten acht die Note sehr gut, die weiteren acht waren gut bis ungenügend. Unter den sehr guten ist auch das „Faire Pfund“ des Fair-Handelshauses Gepa (der einzige deutsche Honig im Test hat übrigens ein mangelhaft erhalten).

Entscheidend ist natürlich immer, ob

der Honig schmeckt, deshalb testen Sie ihn doch einfach mal. Das getestete „Faire Pfund“ gibt es ebenso wie weitere Sorten im Eine-Welt-Laden. Ab kommenden Dienstag haben wir nach der kurzen Weihnachtspause auch wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet: Di. bis Fr. von 9.30 bis 12.30 Uhr und 15 bis 18 Uhr, dazu Sa. von 9.30 bis 12.30 Uhr. Mittwochs sind wir bei gutem Wetter auch mit einem Stand auf dem Wochenmarkt.

Alte Schlager werden wieder jung

Mitsing-Nachmittag für Nümbrecht Senioren

Jeden ersten Mittwoch im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr treffen sich Nümbrecht Senioren zum Mitsing-Nachmittag nach

dem Motto „Alte Schlager werden wieder jung“ mit Akkordbegleitung, Sketchen und Anekdoten bei Kaffee und Kuchen.

Eine Veranstaltung um gemeinsam Freude zu tanken. Neue Gäste sind herzlich willkommen. Bitte anmelden bei unse-

rem kleinen Team
Barbara Effer, Tel. 01735417689
und dem Ehepaar Hein Tel. 02293-7118

KIRCHE

Ev. Kirchengemeinde Nümbrecht

Termine

Wir achten bei allen unseren Veranstaltungen auf Gesundheit und Hygiene

Nümbrecht

Blaues Kreuz Begegnungsgruppe

Nümbrecht Mitte

Dienstag 19.30 Uhr

Café Wertvoll

Samstag, 14. Januar - Filmabend

Frauenabendkreis

Dienstag, 17. Januar, 19 Uhr

Frauengesprächstreff

Mittwoch, 18. Januar, 9.30 Uhr

Gemeindebibelstunde / Vitamine für die Seele

Mittwoch, 20 Uhr

Männergebetskreis

Donnerstag, 10 Uhr

Seniorentreff

Mittwoch, 18. Januar, 15 Uhr /

Bierenbachtal

Frauenkreis

Donnerstag, 19. Januar, 15 Uhr

Engelsstift

Jakob-Engels-Str. 4:

Mittwoch, 10 Uhr - Andacht

Leo-Baer-Str. 1:

Mittwoch, 11 Uhr - Andacht

Ernst-Christoffel-Haus

Bibelstunde

Freitag, 6. Januar, 10 Uhr

Harscheid

Abend der Stille

Freitag, 18 Uhr

Frauen-Bibel-Kreis

Donnerstag, 19. Januar, 20 Uhr

Gottesdienst-Team-Treffen

Montag, 9. Januar, 18.30Uhr

Winterborn

Gebetsstreff

Freitag, 6. Januar, 19 Uhr

Gottesdienste

Neben den Gottesdiensten vor Ort können Sie auch den Gottesdienst live im Internet miterleben. Gehen Sie dafür über die Internet-Seite der Kirchengemeinde: ev-kirche-nuembrecht.de

Nümbrecht, 10.15 Uhr

8. Januar, Köhler / T

15. Januar, Gutowski

22. Januar, Köhler / A.i.G.

Winterborn, 10.15 Uhr

8. Januar, Ebener

15. Januar, Ebener / T

22. Januar, Ebener / A.n.G.

Bierenbachtal, 9 Uhr

8. Januar, Ebener

22. Januar, Ebener

Harscheid, 10.15 Uhr

8. Januar, Dripke / A.i.G.

15. Januar, Kliesch / Frühlstücks-GoDi

22. Januar, Kliesch

Berkenroth, 9 Uhr

8. Januar, Dripke / A.i.G.

22. Januar, Kliesch

Hier erreichen Sie uns

Kirchenamt, Alte Poststr. 2

Tel. 02293 - 6772, Fax 2980

www.ev-kirche-nuembrecht.de

Öffn. Montag, Mittwoch u. Freitag 9 bis 12 Uhr; in Ferien Freitag geschl.

Pfr. M. Ebener, Auf der Hege 8, Winterb., T. 3771

E-Mail: michael.ebener@ekir.de

Pfr. R.A. Kliesch, Im Bitzeng. 8, Winterb., T. 1033

E-Mail:

ralf-andreas.kliesch@ekir.de

Pfarrer Matthias Köhler, Vors., Spreitzer Weg 26, T. 815340

E-Mail:

matthias.koehler.1@ekir.de

Jugendreferent Jürgen Wubs

Büro 2340

E-Mail: j.wubs@ev-kirche-nuembrecht.de

Gem.Ref. Allmuth Hinkelmann

Büro 7165, priv. 9377346

E-Mail:

allmuth.hinkelmann@ekir.de

Schülercafé Alte Schmiede, T. 938 687, Gabriel Jäger

(0157 / 76040038)

E-Mail: gabriel.jaeger@ekir.de

Seels. Beratung: Ria Vierkötter,

T. 903 120

Ev. Kindergarten Arche, Nümbrecht, Wiesenstr. 16c; Leitung: Mirjam Kohlmann-Barf, Tel. 42 63
Ev. Kindergarten Regenbogen, Bierenbachtal, Wiehler Str. 52; Leitung: Sabine Mortsiefer-Meyer, Tel. 44 92

Diakoniestation Nümbrecht, Lina-Friedrichs-Str. 2, Tel. 90 37 01

Geschäftsführer: Dirk Lefherz, Pflegedienstleitung: Silke Gelhausen

E-Mail:

mail@diakonie-nuembrecht.de

Bl. Kreuz Nü.-Mitte, Nonnweiler

Küster Nümb. Jürgen Hein,

Handy 0175-9177462

Beerd. Berkenr. G. Hecker, Zum Dorfbrunn 1a, T. 3121

Beerd. Harsch. G. Hecker, Zum Dorfbrunn 1a, T. 3121

Schuldnerberatung Diakon. Werk, einmal monatl. in Nümb.,

T. 02291-808 716

Tel.-Seelsorge, T. 0800-1110111, tägl. 0-24 Uhr 0800-1110222

CHRIS Christl. Sorgentel. Kids u. Teens Montag bis Samstag 13 bis 19 Uhr, T. 0800-120 1020

Informationen zu den Jugendgruppen des CVJM finden Sie im Internet unter:

www.cvjm-nuembrecht.de

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz. Druck. Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATER
Johann Strauch

FON 02241 260-131
E-MAIL j.strauch@rautenberg.media

Filialkirche St. Mariä Königin - Marienberghausen

kath. Kirchengemeinde St. Mariä Himmelfahrt Marienfeld

Hygieneregeln im Gottesdienst |
Wir empfehlen weiterhin eine Maske zu tragen und Abstand zu halten.

Samstag, 7. Januar
keine Vorabendmesse

Sonntag, 8. Januar - Taufe des Herrn
11 Uhr - Hl. Messe in der Pfarrkirche

Dienstag, 10. Januar
8.20 Uhr - Schulgottesdienst in der Pfarrkirche

Mittwoch, 11. Januar
19 Uhr - Abendmesse in der Pfarrkirche

Donnerstag, 12. Januar
9 Uhr - Andacht in der Pfarrkirche,

anschl. Frühstück der Frauengemeinschaft im Pfarrheim Marienfeld

Freitag, 13. Januar
18.30 Uhr - Stille Anbetung in der Pfarrkirche

19 Uhr - Hl. Messe in der Pfarrkirche, anschl. Beichtgelegenheit

Samstag, 14. Januar
keine Vorabendmesse

Sonntag, 15. Januar - 2. Sonntag im Jahreskreis
9.30 Uhr - Gestärkt zur Messe im Pfarrheim Marienfeld

10 Uhr - Kinderkirche in der Pfarrkirche

11 Uhr - Hl. Messe in der Pfarrkirche
Dienstag, 17. Januar

8.20 Uhr - Schulgottesdienst in der Pfarrkirche

Mittwoch, 18. Januar
18.30 Uhr - Rosenkranz für die Kranken des Pfarrverbandes in der Pfarrkirche

19 Uhr - Abendmesse in der Pfarrkirche

Freitag, 20. Januar
18.30 Uhr - Stille Anbetung in der Pfarrkirche

19 Uhr - Hl. Messe in der Pfarrkirche, anschl. Beichtgelegenheit

Samstag, 21. Januar
keine Vorabendmesse

Sonntag, 22. Januar - 3. Sonntag im Jahreskreis

11 Uhr - Familienmesse in der Pfarr-

kirche

Pfarnachrichten Marienfeld
Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten jeden Freitag um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche.

Donnerstag, 12. Januar, ist um 9 Uhr Andacht mit der Frauengemeinschaft, anschl. Frühstück im Pfarrheim. Hierzu sind alle Frauen ganz herzlich eingeladen.

Mittwoch, 18. Januar, beten wir um 18.30 Uhr den Rosenkranz für alle Kranken des gesamten Pfarrverbandes. Um 19 Uhr ist Hl. Messe.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Marienfeld

Mittwoch von 15 bis 17 Uhr
Tel.: 02245/2112

Evangelische Kirchengemeinde Marienberghausen

Am 15. Januar beginnt die „Winterkirche“

Jahreslosung 2023:
Du bist ein Gott, der mich sieht
(1. Mose 16,13)

Sonntag, 8. Januar
10 Uhr - Gottesdienst mit Pfr. Peter Holdt (Kirche)
14.30 Uhr - Konzert des Dresdener Kammerchores „ad Libitum“ (Kirche). Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Dienstag, 10. Januar
9.30 Uhr - Krabbelgruppe „Die Glückskinder“ (Gemeindehaus)
16 Uhr - Konfirmandenunterricht (Gemeindehaus)
18 Uhr - Jugendtreff ab 12 Jahre (Pfarrscheune)
20 Uhr - Kirchenchor „conTAKT“

(Gemeindehaus)
Mittwoch, 11. Januar
15 Uhr - Frauenkreis (Gemeindehaus)
16 Uhr - Jungschar (Pfarrscheune)
17.30 - Offener Treff ab 5. Schuljahr (Pfarrscheune)

Donnerstag, 12. Januar
13.30 Uhr - Eltern-Kind Café (Gemeindehaus)
20 Uhr - Posaunenchor (Gemeindehaus)

Freitag, 13. Januar
17 Uhr - Jugendkreis ab 14 Jahre (Pfarrscheune)

Samstag, 14. Januar
ab 13 Uhr - Einsammeln der Weihnachtsbäume. Hierbei werden Spenden für die Patenkinder un-

serer Kirchengemeinde in Indien gesammelt.

Sonntag, 15. Januar
10 Uhr - Gottesdienst mit Pfrin. Kirsti Greier (Gemeindehaus)

Montag, 16. Januar
15 Uhr - Spiele-Gruppe (Gemeindehaus)
20 Uhr - Kirchenchor „conTAKT“ (Gemeindehaus)

Dienstag, 17. Januar
9.30 Uhr - Krabbelgruppe „Die Glückskinder“ (Gemeindehaus)
16 Uhr - Konfirmandenunterricht (Gemeindehaus)
18 Uhr - Jugendtreff ab 12 Jahre (Pfarrscheune)
19.30 Uhr - Gesprächsabend über jüdisch-christliche Themen (Ge-

meindehaus)
Mittwoch, 18. Januar
16 Uhr - Jungschar (Pfarrscheune)

17.30 Uhr - Offener Treff ab 5. Schuljahr (Pfarrscheune)

Donnerstag, 19. Januar
13.30 Uhr - Eltern-Kind Café (Gemeindehaus)

20 Uhr - Posaunenchor (Gemeindehaus)

Freitag, 20. Januar
17 Uhr - Jugendkreis ab 14 Jahre (Pfarrscheune)

Ab dem 15. Januar beginnt bei uns die „Winterkirche“, d.h., dass die Gottesdienste vorerst ausschließlich im Gemeindehaus stattfinden.

SONSTIGES

Bergische Kostümbörse

Schenken Sie Ihrem Kostüm eine zweite Session

Welcher Karnevalist kennt das Thema nicht? Man macht sich auf die Suche nach neuen Kostümiddeen für die kommende Karnevalssession. Dabei werden oftmals die alten Bestände durchgesehen, aber die Lust auf etwas Neues ist einfach zu groß. Was dabei auffällt: Die alten Schätzchen in der Kostümkiste oder auf dem Speicher sind oftmals nur selten

getragen und noch gut in Schuss und zum Teil sogar mühevoll selbst geschneidert oder gebastelt. Dass die Kinder bereits aus den Kostümen der letzten Jahre herausgewachsen sind, kommt oft hinzu. Dass die Produktion und der Konsum von Kleidung und zum Teil auch die Kurzlebigkeit von Kleidungsstücken im Allgemeinen ein Problem für unsere Um-

welt darstellt, ruft die BAV Abfallberatung mit ihrem Zero Waste Club auf den Plan. Und wer kennt die Jecken in der Region besser als die ortsansässigen Karnevalsvereine. Daher freut sich der BAV über die Zusammenarbeit mit der KG nährische Oberberger e.V. Engelskirchen und der KG Rot-Weiß Lindlar e.V.. Gemeinsam wollen die Partner im Rahmen der

Bergischen Kostümbörse vielen Kostümen eine zweite, aber auch dritte oder vierte Session schenken.

Was ist die Bergische Kostümbörse und wie funktioniert sie?

Die Bergische Kostümbörse als solches ist ein Aktionstag, der am 14. Januar auf dem Standort :metabolon in Lindlar stattfindet. Von 10 bis 17 Uhr werden in den Räumlichkeiten des

Bergischen Energiekompetenz-zentrums Kostüme zum kostenfreien Mitnehmen angeboten, die auf eine zweite Session warten. Ab 14 Uhr gibt es zusätzlich ein karnevalistisches Rahmenprogramm mit Auftritten von Kinderprinzenpaaren und Tanzgruppen. Für das leibliche Wohl wird natürlich gesorgt.

Wo kommen die Kostüme her, die bei der Kostümbörse angeboten werden?

Im Rahmen der Sessionseröffnung der beiden Karnevalsgesellschaften am 11. und 12. November 2022 wurde die Idee der Bergischen Kostümbörse in die Öffentlichkeit getragen. Alle diejenigen, die in ihrem Kostümfundus noch gut erhaltene und saubere Kostüme haben, die sie einfach nicht mehr tragen, können diese an folgenden Annahmestellen abgeben:

Bergischer Abfallwirtschaftsverband
Braunswerth 1-3, Engelskir-

chen

Montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr und zusätzlich donnerstags von 13 bis 15.30 Uhr
:metabolon, Entsorgungszentrum Leppe

Am Berkebach, Lindlar
Montags von 9 bis 15.30 Uhr und mittwochs von 9 bis 12 Uhr
Am Aktionstag (14. Januar) ist das Abgeben von Kostümen noch bis 11 Uhr möglich.

Wer kann an der Bergischen Kostümbörse teilnehmen?

Das Abgeben von entsprechenden Kostümen im Vorfeld der Veranstaltung oder auch am Tag selbst ist grundsätzlich jedem möglich, der Spaß an der Aktion hat und sich beteiligen möchte. Am Aktionstag kann als Gast ebenso jede Bürgerin und jeder Bürger teilnehmen, die bzw. der Interesse an einer karnevalistischen Zusammenkunft hat und zusätzlich noch nach dem ein oder anderen Kostüm stöbern möchte. Machen Sie mit, geben Sie Ihrem Kostüm eine zweite Session.



**Wir wünschen allen
Nümbrechterinnen und Nümbrechtern
ein gutes neues Jahr 2023!**

Eure FDP Nümbrecht

**Freie
Demokraten**

Ortsverband
Nümbrecht **FDP**



**2 Schulen - 1 Campus:
So bleiben auch Freunde zusammen ...**

Herzlich willkommen!

Ihr Kind hat die ersten 4 Schuljahre erfolgreich hinter sich gebracht und es ist an der Zeit, den nächsten wichtigen Schritt zu tun und sich gemeinsam als Familie für eine neue, weiterführende Schule zu entscheiden.



Auf der Sekundarschule am Standort in Ruppichteroth und dem Campus Nümbrecht sind das Homburgische Gymnasium Nümbrecht und die Sekundarschule Nümbrecht Ruppichteroth eng miteinander verbunden.

An beiden Schulen werden seit fast 10 Jahren Schulleben, Lernen, Spiel und Freizeit aller Schüler pädagogisch gebündelt und von gemeinsamen Wertentscheidungen und Haltungen - über die einzelnen, durchaus verschiedenen Schulkonzepte hinaus - geprägt.

Wir stehen hier im stetigen Erfahrungsaustausch miteinander und profitieren jeden Tag von der räumlich und pädagogischen Nähe unserer Schulen.

Überhaupt bieten sich mehr denn je allen Kindern und Jugendlichen beste Möglichkeiten, gemeinsam -auch schulübergreifend- zu lernen und Gemeinschaft zu leben: Ein angenehmer, anregender und spannender Fixpunkt für Wissbegier, Sport, Spiel und Fantasie.

Lassen Sie sich also jetzt von uns über alle Chancen und Möglichkeiten im Detail informieren.

Noch eine Bitte: Schauen Sie in jedem Fall vor Ihrem Besuch bei uns noch einmal auf die aktuellsten Infos auf unserer Homepage. Denn dort aktualisieren wir stetig, unter welchen Hygieneschutzmaßnahmen Beratung und Anmeldung stattfinden. Wir freuen uns auf Sie - denn....

© Sonstige Fotos: www.Pixabay.de /Schulen

Nümbrecht macht Schule!

Sekundarschule Nümbrecht Ruppichteroth · Schule von Klasse 5 - 10

Eine Schule für alle - ganzheitliche Entwicklung durch längeres, gemeinsames Lernen!

Die Lernzeit findet in der Schule statt. Parallel bieten wir AGs und Vereinsteilnahme für eine aktive Freizeitgestaltung.



Wir arbeiten nach den Standards der Gesamtschule, differenzieren die Hauptfächer in E- und G-Kurse, sind durchlässig und führen in Kooperation bis zum Abitur.



Alle neuen Schüler:innen im Jahrgang 5 bekommen ein iPad zur Verfügung gestellt.

Alle Schüler*innen gestalten ihre Schullaufbahn den Neigungen entsprechend.

Brauchen Sie Hilfe?
Alle Informationen zur Anmeldung finden Sie stets aktuell auf unserer Homepage!



Wir fordern und fördern unsere Schüler*innen individuell in allen Fächern.

Schnupperunterricht nach individueller Absprache!

Anmeldeberatung persönlich an beiden Standorten:

Freitag, 20.01.23, 13.00 Uhr - 15.30 Uhr

Individuelle Anmeldeberatung kann darüber hinaus persönlich, telefonisch oder virtuell mit unserer Abteilungsleiterin I, Frau de Wijn per email unter n.dewijn@sek-nr.de vereinbart werden.

Anmeldung:

Im Zeitraum von Montag, 06.02.23 bis Fr. 03.03.23 jeweils von 08.00 Uhr - 12.00 Uhr oder nach Absprache.



Schulleiter Herr H. Müller

Mateh-Yehuda-Str. 5 · 51588 Nümbrecht

Tel. 02293-913060 · www.sek-nr.de

Wir freuen uns auf unsere neuen Schüler:innen!

Homburgisches Gymnasium Nümbrecht · Schule von Klasse 5 bis zum Abitur

Lernen, leisten und leben im Einklang! Wir haben viele gute Gründe dafür:

...weil Freiraum und Betreuung keine Gegensätze sind!



...weil Toleranz, Vertrauen und Wertschätzung die Säulen unserer Gemeinschaft sind!

...weil Lernen individuell und kooperativ zugleich ist!

...weil Theorie und Praxis eine Einheit bilden!

...weil die digitale Welt bereits in der Schule beginnt!



...weil Hausaufgaben nicht das Zuhause belasten!

Alle neuen Schüler:innen im Jahrgang 5 bekommen ein iPad zur Verfügung gestellt.



Brauchen Sie Hilfe?
Alle Infos zu unseren Schnupper- und Beratungsangeboten 2023 sowie zu den benötigten Anmeldeunterlagen finden Sie stets aktuell auf unserer Homepage!



Schnupperunterricht vom 10.01.23 - 13.01.23

Anmeldeberatung

Wir bieten Ihnen folgende Termine für ein Beratungsgespräch an:
Fr. 20.01.23, 12.30 - 17.00 Uhr und
Sa. 21.01.23, 09.00 - 13.00 Uhr

Anmeldung

Bitte reichen Sie die Anmeldeunterlagen im Zeitraum von Mo., 06.02.23 bis Fr., 10.02.23 im Sekretariat ein!

Wir freuen uns auf ein erstes Kennenlernen!

Homburgisches Gymnasium Nümbrecht

Schulleiter Herr T. Wilmsmann

Mateh-Yehuda-Str. 5 · 51588 Nümbrecht

Tel. 02293 - 913040 · www.hgn365.de



Prunksitzung in Denklingen

Denklinger Jecken freuen sich auf Cat Ballou, Paveier und Co.

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. Am Karnevals-samstag, 18. Februar, Einlass ab 14 Uhr, werden sich bei der „Großen Prunksitzung“ der Karnevals Gesellschaft Rot-Weiß Denklingen im Denklinger Zeltpalast (neben dem Rathaus) die kölschen Stars die berühmte Klink in die Hand geben. Die Besucher im Zelt auf dem Festplatz im Herzen von Denklingen, dürfen sich wie immer auf ein absolutes Top-Programm, u.a. mit Funky Marys, Cat Ballou, Paveier, Domstürmer, „Dä Tuppess vum Land“ alias Jörg Runge, Lieselotte Lotterlappen, das Denklinger Dreigestirn und natürlich alle eigenen Garden, freuen. Die Karten für diese absolute Top-Sitzung kosten 45 Euro und durch ein neues Platzkonzept konnten mehr Tische gestellt werden. Garderobe und Catering

wurden vorgelagert und damit gibt es tatsächlich noch einige der heißbegehrte Tickets an den letzten beiden Vorverkaufsterminen am Montag, 30. Januar, und Montag, 6. Februar, jeweils ab 18 Uhr im Rathaus Denklingen bei „Mr. Vorverkauf“, Gerhard Schwab. Der Vorverkauf der Einlassbändchen für die „Alaaf Party“ (früher „Rock im Zelt“) an Weiberfastnacht (16. Februar) ab 18 Uhr sowie den „Ball Raderdoll“ für die „fortgeschrittenen“ Karnevalisten am Freitag, 17. Februar, ab 18 Uhr läuft bereits auf vollen Touren bei Getränke Felbinger und der Pustelblume im Denklinger Ortskern zum Preis von 15 Euro. Auch hier der Rat, sich rechtzeitig um Bändchen zu kümmern, denn der Vorverkauf ist sehr gut angelaufen. Wer Lust auf „kölschen Fastelovend fiere“ in Denklingen hat, ist



Prunksitzung in Denklingen: Das Dreigestirn freut sich schon riesig auf diese Veranstaltung

herzlich willkommen im jecken Dorf an der Klus. Auf die Anmeldungen für den großen Zug am

Karnevalssonntag wird an dieser Stelle auch nochmal hingewiesen. www.kg-denklingen.de

Mit Musik ins neue Jahr



Die „Räuber“ läuten gesanglich das neue Jahr in Eckenhausen ein.
Foto: Helmut Steickmann

Der Jahresbeginn startet musikalisch. 2022 liegt in den letzten Zügen - Grund genug, um

sich bereits jetzt auf die Highlights im neuen Jahr einzustimmen.

Die erste Veranstaltung im Kulturprogramm der Gemeinde Reichshof findet am Sonntag, 29. Januar, statt. Dann nämlich gastiert der regional bekannte, in Gummersbach ansässige, Männerchor „Die Räuber“ im Kulturforum Eckenhausen. Herausgeputzt in Frack und Fliege bieten die Herren ein abwechslungsreiches Konzert mit umfangreicher Liederauswahl. Begleitet werden sie am Piano von Simone Bönschen und unterstützt im Tenor durch Ján Rusko. Letzterer studierte in Bratislava und Zürich, bevor er unter anderem in den Opernhäusern von Paris oder Nancy gastierte. Die Wuppertaler Pianistin hingegen lernte an der Musikhochschule

Köln und widmet sich neben dem Musizieren ebenso dem Dirigieren wie auch in der Chorleitung verschiedener Chöre im Rheinland.

Unter der Leitung von Maurizio Quaremba werden Werke von Robert Schumann über Franz Schubert bis hin zu den Beatles vorgetragen. Es winkt ein vielseitiger Abend in feierlicher Neujahrs-Manier mit besinnlichen wie auch stimmungsvollen Akzenten.

Der Einlass im Eckenhagener Kulturforum (örtliche Schulaula) beginnt ab 14.15 Uhr; das Konzert um 15 Uhr. Karten zum Preis von 20 Euro sind in der Kur- & Touristinfo Reichshof erhältlich. Der Vorverkauf läuft seit dem 2. Januar.

Falscher Bankmitarbeiter täuscht 62-Jährige

Unter der Vorgabe, ein Bankmitarbeiter zu sein, hat ein Betrüger kurz vor Weihnachten bei einer 62-Jährigen Geld erbeutet. Der vermeintliche Bankmitarbeiter hatte am Mittag bei der Geschädigten angerufen

und vorgetäuscht, zur Autorisierung dringender ausstehender Zahlungen TAN-Nummern zu benötigen. Dieser Aufforderung kam die 62-Jährige nach. Als ihr später Zweifel kamen und sie sich bei ihrer Bank mel-

dete, musste sie feststellen, dass sie einem Betrüger aufgesessen war. Die Polizei warnt: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Kreditinstituten fragen am Telefon niemals nach Kontozugangsdaten oder TAN-Num-

mern. Erhalten Sie einen solchen Anruf, legen Sie sofort auf. Rufen Sie stattdessen bei ihrer Bank an und fragen Sie nach. Sind Sie bereits Opfer einer derartigen Tat geworden, erstatten Sie eine Strafanzeige.

Diebe und Betrüger

VdK informiert

Am 26. Januar, ab 17 Uhr, lädt der VdK Ortsverband Eckenhagen-Wildbergerhütte in den Sinsperter Hof nach Sinspert ein. Die Kreispolizeibehörde

Oberbergischer Kreis, Sachgebiet Kriminalprävention/Opferschutz wird zum Thema „Schockanrufe: Betrüger am Telefon“ sowie „Sicher leben:

Schutz für zuhause und unterwegs“ informieren.

Sicherlich interessiert alle, wie man sich besser vor Dieben und Betrügern

schützen kann.

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung wird erbeten unter 02265 980471 oder per E-Mail an ingrid.guettler@vdk.de

MGV Glückauf-Sangeslust lädt ein:

Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung des MGV Glückauf-Sangeslust e.V. Wildbergerhütte findet am

Donnerstag, 12. Januar, um 19 Uhr, im Sängenheim in Wildbergerhütte statt.

Aktive und passive Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Bundesminister Wissing: Junge Menschen gegen Fake News wappnen

Jugendwettbewerb myDigitalWorld 2022/23

Beim Jugendwettbewerb myDigitalWorld 2022/23 beschäftigen sich Schüler:innen aus ganz Deutschland mit Desinformation im Netz. Der Wettbewerb zielt darauf ab, junge Menschen für Fake News und die daraus entstehenden Gefahren zu sensibilisieren. Dabei werden die besten Beiträge von einer Jury unter der Schirmherrschaft von Bundesminister Dr. Volker Wissing prämiert und ausgezeichnet. Aktuelle Studien zeigen: Insbesondere durch die Corona-Krise und vor dem Hintergrund des Kriegs in der Ukraine hat sich die Verbreitung von Falschnachrichten im Internet nochmal deutlich verstärkt. Dabei reicht die Bandbreite von harmlosen Scherzen über Hoaxes und Fake News bis hin zu Verschwörungstheorien und gezielten Desinformationskampagnen. Oft sind solche Fakes jedoch nicht leicht zu erkennen. „Desinformation und Verschwörungsmythen täuschen die Menschen, untergraben Vertrauen und können sogar Leben gefährden.“, betont Bundesminister Dr. Volker Wissing, Schirmherr des Wettbewerbs. „Deshalb ist es wichtig, dass wir solche Lügen schnell erkennen, entlarven und gegen sie vorgehen.“ Der Jugendwettbewerb hat sich zum Ziel gesetzt, junge Menschen für Fake News und die daraus entstehenden Gefahren zu sensibilisieren. Unter Anleitung einer Lehrkraft sollen sich Schüler:innen der Klassenstufen 7 bis 12 mit der Ge-

schichte von Falschnachrichten auseinandersetzen, recherchieren, welche Akteure und Ziele damit verbunden sind und welche Auswirkungen Fake News haben können. Abschließend sollen sie ihre Ergebnisse als Infografik, Video oder Präsentation dokumentieren und Tipps zum Thema entwickeln: Wie

erkennt man Verschwörungstheorien und Desinformation im Netz? Was kann man dagegen tun? Wie kann man sich selbst und andere schützen?

Kreative eigene Ideen, die das Internet sicherer machen, können Schüler:innen außerdem unter dem Stichwort „Mein Beitrag für mehr Sicherheit im Netz“ abgeben. Neben Sach- und Geldpreisen gibt es eine Klassenfahrt nach Berlin zu gewinnen. Einsendeschluss ist der 30. April 2023, mehr Informationen bietet die Webseite des Wettbewerbs unter www.mydigitalworld.org.

Neuer Pate des Jugendwettbewerbs ist dieses Jahr zum ersten Mal DsiN-Mitglied Avast: „Neben entsprechenden IT-Sicherheitsvorkehrungen bilden Medienkompetenzen das A und O beim sicheren Umgang mit dem Internet.“, begründet Elisabeth Gries, Pressereferentin von Avast das Engagement. „Deshalb ist es besonders wichtig, dass wir schon junge Menschen entsprechend sensibilisieren und für einen reflektierten Umgang mit der digitalen Welt fit machen.“ (Ludwig und Team)



Deutschland sicher im Netz e.V. ruft Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 bis 12 dazu auf, sich an dem Wettbewerb myDigitalWorld 2022 zu beteiligen. Foto: Deutschland sicher im Netz e.V.,

No-Go für's Klo

Warum Feuchttücher & Co. nicht in der Toilette entsorgt werden sollten

Viele Menschen machen sich wenig Gedanken darüber, was passiert, wenn sie Abfälle wie Essensreste, Feuchttücher, Haushaltschemikalien, Medikamente oder Katzenstreu nach Gebrauch im Abfluss entsorgen.

Aber feste Materialien verstopfen die Kanalisation und chemische Stoffe sind gesundheitsschädlich und haben im Abwasser nichts zu suchen. Speisereste können außerdem Ratten anlocken.

Verbraucher:innen sollten daher wissen: „Fremdstoffe stören die Betriebsabläufe in Kanalisation und Kläranlage und dürfen nicht in Gewässer oder Grundwasser gelangen. Sie müssen sonst aufwändig beseitigt werden und erhöhen die Kosten der Abwasserreinigung. Zudem widerstehen viele Schadstoffe den High-Tech-Reinigungsverfahren und verschmutzen die Umwelt“, mahnt das Projekt Klimafolgen und Grundstücksentwässerung der Verbraucherzentrale NRW. Mit diesen einfachen Tipps kann jede:r dazu beitragen, dass umwelt- und gesundheitsschädliche Fremdstoffe nicht ins Abwasser gelangen:

Das Klo ist kein Müllschlucker: Feste Abfälle wie Feuchttücher, Tampons, Wattestäbchen, Kondome und Katzenstreu sollten nicht mit Hilfe der Klospülung beseitigt werden, sondern in die Restmülltonne wandern. Die Rohre können verstopfen und die Abfälle müssen aufwendig, vor der Wiederaufbereitung, aus dem Wasser gesiebt werden. Ohne großen Aufwand können etwa Hygieneartikel in einem kleinen Mülleimer fürs Bad, am besten neben der Toilette, gesammelt und entsorgt werden.

Feuchttücher und Küchentücher zersetzen sich nicht: Feuchttücher dürfen generell nicht in die Toilette gelangen, da sie sich nicht wie gewöhnliches Toilettenpapier zersetzen und zum Teil aus Kunststoffen bestehen. Selbst als „feuchtes

Toilettenpapier“ bezeichnete Produkte zersetzen sich schlechter und können Klärwerk-pumpen verstopfen. Jegliche Feuchttücher sollten daher, entgegen mancher Herstellerinformationen, über den Badmülleimer entsorgt werden. Auch Küchentücher und Küchenrollen bereiten große Probleme im Abwasserreinigungsprozess und in den Pumpstationen, da sie aufgrund ihrer Beschaffenheit und Wasserfestigkeit nicht so zerfasern wie Toilettenpapier. Weil dies den Verbraucher:innen oft nicht klar ist, gehen Gemeinden zunehmend dazu über, das allgemeine Verbot der Einleitung von Stoffen, die die Abwasserleitung verstopfen können, in ihren Abwassersatzungen zu konkretisieren. Feuchttücher, Küchenpapier und selbst feuchtes Toilettenpapier werden dort zunehmend explizit verboten. Nachzulesen sind die Details der Entwässerungssatzung im Internetauftritt der jeweiligen Gemeinde.

Medikamentenreste verunreinigen Abwasser: Arzneimittel sollten nicht in der Toilette oder im Waschbecken heruntergespült werden. Denn die Stoffe in abgelaufenen Tabletten, Säften oder Tropfen können in den Kläranlagen nicht richtig abgebaut werden. Medikamentenreste gehören stattdessen in die Restmülltonne oder können auf Nachfrage in manchen Apotheken zurückgegeben werden. Essensreste nicht ins Abwasser kippen: Speisereste, Fette und Öle setzen sich in den Rohren fest, führen zu Verstopfungen und üblen Gerüchen. Sie locken Ratten und Ungeziefer an und treiben Aufwand und Kosten der Abwasserreinigung in die Höhe. Altes Frittierfett und Speiseöl – am besten in Einweggläser abgefüllt – und sonstige Tellerreste gehören deshalb in die Mülltonne. Auf aggressive Reiniger bes-

ser verzichten:

Stark ätzend für Klärwerk und Gewässer sind chemische Rohrreiniger, Desinfektionsmittel, Toilettenbecken- und Spülkastensteine sowie Weichspüler. Diese aggressiven Haushaltshelfer können Rohrleitungen und Dichtungen zersetzen und belasten das Abwasser. Umweltschonender bekämpfen Saugglocke und Rohrspirale einen verstopften Abfluss.

Haushaltschemikalien sind Gift für die Umwelt: Ebenso dürfen Lacke, Farben, Lösemittel, Säuren, Laugen und

Motorenöle wegen ihres hohen Schadstoffgehalts nicht ins Abwasser gelangen. Die schädlichen Stoffe belasten Wasser, Pflanzen und Tiere.

Für Farb- und Lösemittelreste sind die kommunalen Recyclinghöfe oder Schadstoffmobile die richtige Abgabestelle.

Weitere Informationen und Links: Alles Wissenswerte zu Fremdstoffen im Abwasser ist hier zusammengefasst: www.abwasser-beratung.nrw (Verbraucherzentrale NRW e. V. / Bergisch Gladbach)





Richtig Lüften auch im Winter

Auch in Zeiten des notwendigen Energiesparens gilt: Richtiges Lüften ist für Haus und Wohnung und damit auch für die eigene Gesundheit elementar. Denn richtiges Lüften fördert die Sauerstoffzufuhr und verhindert Schimmelbildung. Worauf es dabei ankommt, weiß der Verband Fenster und Fassade (VFF).

Wohlige Wärme und notwendiges Energiesparen im Winter müssen kein Widerspruch sein, im Gegenteil: Im gut gedämmten Zuhause mit modernen Fenstern und Türen hilft richtiges Lüften, um hohen Energiepreisen auch bei niedrigen Temperaturen ein Schnippchen zu schlagen. Eine wichtige Grundregel dabei lautet: Keine Dauerlüftung über gekippte Fenster. Denn dann kühlen die Wände aus, der Heizbedarf steigt unnötig. Außerdem kommt es bei solch Dauerlüftung über gekippte Fenster häufig zu Tauwasser, das den zu Recht gefürchteten Schimmelpilzen erst so richtig auf die Sprünge hilft. „Viel besser ist deshalb Stoßlüften für einige Minuten. Bei diesem kurzen und intensiven Lüften wird die Luft rasch und gründlich ausgetauscht und die Wände kühlen nicht aus“, erläutert VFF-Geschäftsführer Frank Lange. Ganz wichtig ist auch: Im Winter beim Lüften nicht vergessen, zuvor die Thermostate herunterzudrehen, um Energieverschwendung zu vermeiden. Und wird nach dem Lüften geheizt, so sollten keine Gardinen oder Vorhänge vor den Heizkörpern hängen, damit sich die Wärme möglichst gut im Raum ausbreiten kann. „Befolgt man diese drei einfachen Regeln, so lässt sich im Sinne eines guten Raumklimas schon sehr viel bewirken“, betont Lange.

Feuchtigkeit per Messung im Blick behalten

Richtschnur fürs gute Raumklima und damit fürs richtige Lüften sollte stets sein, die natürliche und durch Körper, Kochen oder Duschen ins Haus gelangende Feuchtigkeit zu re-

duzieren. Wenn man rein „nach Gefühl“ lüftet, reicht das für ein Optimum an Wärmeversorgung und Luftzufuhr aber meist nicht aus. Deshalb empfiehlt sich objektive Unterstützung. Diese Hilfe leistet ein Hygrometer, das ist ein Gerät zur Bestimmung der Luftfeuchte. Solche Hygrometer sind kostengünstig im Fachhandel oder auch im Internet zu erwerben. Damit ist richtiges Lüften ein Kinderspiel. Angebracht werden sollten die Hygrometer zumindest in potenziell eher feuchten Räumen wie Küchen und Bädern, im Schlafzimmer und dort, wo Wäsche getrocknet wird. Gibt es eine Möglichkeit die Wäsche außerhalb der Wohnung zu trocknen, so sollte sie unbedingt genutzt werden. Unabhängig von der Räumlichkeit gilt stets: „Zeigt der Hygrometer eine relative Luftfeuchte von 70 Prozent oder mehr an, sollte eine Stoßlüftung erfolgen, bis ca. 40 Prozent Luftfeuchte erreicht sind“, erläutert Fensterexperte Lange.

Kleine nützliche Technik-Helfer bieten sich auch an, um sogenannte Wärmebrücken zu erkennen. Dort ist es, anders als man vermuten mag, nicht besonders warm, sondern kühler, denn über Wärmebrücken wird die Wärme leichter nach außen geführt. Erkennen lassen sich diese für wiederholten Schimmel anfälligen Fasadenteile an einer niedrigen Wandtemperatur von weniger als 15 Grad Celsius. Die Temperatur zeigt ein Oberflächenthermometer verlässlich an. Die überschaubare Investition in ein Oberflächenthermometer lohnt sich im Interesse der Wohngesundheits und um die eigenen vier Wände zu schützen. Denn ist der Schimmel einmal da, hält er sich oft hartnäckig. Vorbeugen lässt sich den unerwünschten Wärmebrücken durch gutes Lüften und Heizen oder durch eine Dämmung von außen. Vor zu hoher Luftfeuchtigkeit schützen auch Fensterfalzlüfter. Diese lassen sich nachträg-

lich in den Fensterrahmen einbauen. Das geht bei vielen Fenstern sehr einfach, sollte jedoch nicht ohne Absprache mit einem Fachbetrieb erfolgen. „Fensterfalzlüfter sorgen für eine kontinuierliche Luftzufuhr, können die Stoßlüftung aber keinesfalls ersetzen“, hebt Frank Lange hervor. Beim Fenstertausch sollten Fensterfalzlüfter eingebaut werden, empfiehlt er.

Fenstertausch erwägen

Für eine Optimierung von Raumklima und Energiebilanz ist ein Fenstertausch häufig das beste Mittel. Zu bedenken ist aber auch: Beim Fenstertausch ändert sich die Bauphysik. Eine genaue Lüftungs- und Einbauplanung mit neuen Fenstern ist deshalb notwendig. Dazu gehört, die gesamte Gebäudehülle mit in die Erneuerung der Fenster einzubeziehen. Werden die Fenster in Altbauten mit eher schwachem

Wärmeschutz erneuert, muss immer auch an das umgebende Mauerwerk gedacht werden. So muss bei einem U-Wert der Wand oberhalb von 1,0 W/m²K beim Fenstertausch auf die richtige Montageausbildung in der Fensterleibung geachtet werden. Das beugt Tauwasser und Schimmelbildung vor. Auch mit neuen Fenstern muss gut gelüftet werden. „Ganz wichtig zu wissen: Die richtig bemessene Luftmenge zur hygienischen Wohnraumlüftung fällt viel geringer aus als diejenige, die über zugige alte Fenster undefiniert ins Haus gelangt. Frischluft und Energiesparen sind also zwei Seiten derselben Medaille“, betont VFF-Geschäftsführer Lange abschließend.

Weitere Informationen auch zu den vielfältigen Fördermöglichkeiten einer Fenstersanierung finden Sie unter fensterkoennen-mehr.de (VFF)



Ihr Vorteil:
Fachleute leisten mehr!

INGO WEBER
Techn. Fachgroßhandel

Morsbacher Straße 7
51580 Reichshof-Denklingen
Telefon: 02296/90 04 22 • Telefax: 02296/90 04 23
info@ingoweber-iw.de • www.ingoweber-iw.de

- Werkzeuge von A-Z • Kugellager
- Antriebstechnik • Feuerwehrbedarf
- und vieles mehr...



Jörg Seinsche
Forstbetrieb

Seit über 25 Jahren Fachfirma für:

- Gefährdungen • Seilklettertechnik
- Kronen- und Heckenschnitt
- Rücke- und Häckselarbeiten
- jegliche Gartenpflegearbeiten
- **JETZT NEU:** Sägewerk

Tel. 02293/908336 – Mobil 0171/7220837
info@forstbetrieb-seinsche.de – www.forstbetrieb-seinsche.de



HOLLÄNDER
ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG

MEISTERBETRIEB

Beraten – Planen – Ausführen
Rohrreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau

Notdienst
Telefon (0 22 93) 26 17

Inhaber: Michael Holländer / Scheffenkamp 19 / 51588 Nümbrecht
Mobil 0160-7 25 29 92 / info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 20. Januar 2023
Annahmeschluss ist am:
16.01.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

NÜMBRECHT AKTUELL

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Gemeindeverwaltung Nümbrecht
Bürgermeister Hilko Redenius
Hauptstraße 16 · 51588 Nümbrecht

· Politik

CDU Thomas Hellbusch
SPD Claus Horder
FDP Dominik Trautmann
WGHL Rainer Galunder
Bündnis 90 / Die Grünen Marie Brück
GUD Wilhelm Weber

Kostenlose Haushaltsverteilung in Nümbrecht. Zustellung
ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Me-
dia 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde
Nümbrecht. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen
nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine
freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spie-
geln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-
tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
sandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei ir-
rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-
re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Johann Strauch
Mobil 0152 27537357
j.strauch@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

nuembrechtaktuell.de/e-paper
unserort.de/nuembrecht

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-
berg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
zeitungen. Die Zeitungsartikel mit Bildmateri-
al erscheinen auch unter unserort.de.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*

KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen

in dieser Zeitung

ab **6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA



HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



ALLE eingestellten Artikel erscheinen auch
auf www.unserort.de und sind so direkt
online. Ihr Artikel geht damit "lokal"
und kann überall gelesen, „geliked“
werden. Auch können Sie auf
www.unserort.de eine „Gruppe“ für
Ihren Verein anlegen, so dass z.B. die
Mitglieder Ihres Vereins Ihnen „folgen“
können und so immer die aktuellsten
Nachrichten direkt auf PC / Tablet oder Handy erhalten.



Wir freuen uns auf Sie!

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

Gesuche

An- und Verkauf

Achtung! Seriöse Dame sucht:
komplette Haushaltsauflösung,
Rollatoren, Hörgeräte, Porzellan, Arm-
banduhren, Orientteppiche, Schmuck,
Essbesteck, Zahngold, Melitaria 1. +
2. Weltkrieg, Streichinstrumente.
Tel. 0177/7381279, Fr. Koppenhagen

Kaufgesuch

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/
Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche,
Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen,
Modeschmuck, Armband-/Taschenuh-
ren, Bekleidung D/H Kaufe alles aus
Wohnungsauflösung
Tel.: 01634623963 Hr. Braun! Gerne
machen wir Ihnen ein seriöses Ange-
bot. Hygienevorschriften vorhanden



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage

Ausstellungsräume in der Industriest. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 02762/73 88

Achtung seriöser Ankauf

von Pelzen aller Art, zahlen 300 - 3.500 Euro
in bar. Kleidung, Näh-/Schreibmaschinen,
Porzellan, Bilder, Teppiche, Puppen, Jagd-
trophäen, Mode-/Goldschmuck, Zinn, Schall-
platten, Rolex Uhren, Bibeln.
Bieten gerne kostenlose Hausbesuche an.
0178/2913248 Fr. Hartmann



ANKAUF

Ankauf: Kleidung aller Art, Pelze,
Taschen, Näh- u. Schreibm., Spinn-
räder, Schmuck, Jagdzubeh., Orden,
Kameras, Bernstein, Porzellan, Krüge,
Bleikristall, Puppen, Teppiche,
Gemälde, Zinn, altdt. Möbel, Silber-
besteck, Münzen, Uhren, Lampen, LP's.

Fa. Hartmann 0162-8971806

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **18,00€**
Für alles was wirklich zählt:
shop.rautenberg.media

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A^POTHEKEN-NOTDIENST ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 6. Januar

Sonnen-Apotheke

Im Weiher 21, 51674 Wiehl (51674 Wiehl), 02262/9567

Samstag, 7. Januar

Adler-Apotheke

Bielsteiner Str. 117, 51674 Wiehl (Bielstein),
02262/72150

Sonntag, 8. Januar

Homburgische Apotheke

Hauptstr. 54, 51588 Nümbrecht (51581 Nümbrecht / Postfach 1107),
02293/6723

Montag, 9. Januar

Linden Apotheke

Oberwiehler Str. 53, 51674 Wiehl (Oberwiehl),
02262/93535

Dienstag, 10. Januar

Bergische Apotheke

Bielsteiner Str. 111, 51674 Wiehl (Bielstein), 02262/2010

Mittwoch, 11. Januar

Löwen-Apotheke

Wülfringhausener Str. 1-5, 51674 Wiehl, 02262/93308

Donnerstag, 12. Januar

Adler Apotheke

Kaiserstr. 26, 51545 Waldbröl, 02291/92190

Freitag, 13. Januar

Rathaus-Apotheke

Hauptstr. 21, 51580 Reichshof (Denklingen), 02296/1200

Samstag, 14. Januar

Die Bären Apotheke

Gouvieuxstraße 11-13, 51588 Nümbrecht (Zentrum / am PETZ
Markt (REWE)), 02293-909120

Sonntag, 15. Januar

Die Bären Apotheke

Nümbrechter Str. 7b, 51545 Waldbröl (Zentrum),
02291/4640

Montag, 16. Januar

Wiehl-Apotheke

Bahnhofstr. 5, 51674 Wiehl, 02262/91204

Dienstag, 17. Januar

Medica Apotheke im Ärztehaus

Marie-Juchacz-Str. 2, 51645 Gummersbach (Dieringhausen),
02261/8175633

Mittwoch, 18. Januar

Wald-Apotheke

Hochstr. 16, 51545 Waldbröl, 02291/901034

Donnerstag, 19. Januar

Sonnen-Apotheke

Im Weiher 21, 51674 Wiehl (51674 Wiehl), 02262/9567

Freitag, 20. Januar

Falken-Apotheke

Drabenderhöhe Str. 35, 51674 Wiehl (Drabenderhöhe),
02262 701464

Samstag, 21. Januar

Oberberg Apotheke

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262-9998390

Sonntag, 22. Januar

Linden Apotheke

Oberwiehler Str. 53, 51674 Wiehl (Oberwiehl),
02262/93535

(Angaben ohne Gewähr)

Krankenhäuser

Gummersbach, 02261/17-0

Engelskirchen, 02263/81-0

Waldbröl, 02291/82-0

Wipperfürth, 02267/889-0

Tierärzte

[www.tieraerzte-oberberg.de/
notdienst.php](http://www.tieraerzte-oberberg.de/notdienst.php)

Allgemeine ärztliche Notdienst- praxen in Oberberg

Die drei allgemeinen ärztlichen
Notdienstpraxen des ambulanten
Bereitschaftsdienstes der nieder-
gelassenen Ärzte im Kreis Ober-
berg am Kreiskrankenhaus Gum-
mersbach, am Kreiskrankenhaus
Waldbröl und am Krankenhaus
Wipperfürth sind **bis 21 Uhr** in den
Praxisräumen erreichbar.

Am Wochenende sowie mittwochs-
und freitagsnachmittags werden
die Öffnungszeiten in einen „Früh-“
und „Spätdienst“ geteilt und
damit an die Stoßzeiten der Inan-
spruchnahme des ambulanten
Notdienstes angepasst.

Die Öffnungszeiten der Notdienst-
praxen in Gummersbach, Waldbröl
und Wipperfürth lauten wie folgt:
Montag, Dienstag, Donnerstag:

19 bis 21 Uhr

(bisher bis 22 Uhr)

Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr

und von 19 bis 21 Uhr

(bisher 15 bis 22 Uhr)

Samstag, Sonntag, Feiertage:

10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr
(bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung
nicht mobiler bzw. bettlägeriger
Patienten in Oberberg steht der
ärztliche Hausbesuchsdienst zur
Verfügung. Die Hausbesuche wer-
den von der Arztrufzentrale NRW
koordiniert, diese ist an allen
Wochentagen rund um die Uhr
unter der kostenlosen Rufnum-
mer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Der kinder- und jugendärztlichen
Notdienst ist am Kreiskranken-
haus Gummersbach untergebracht
und mittwochs und freitags von 16
bis 20 Uhr und an Wochenenden
von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr
erreichbar.

Der ambulante augenärztliche
Notdienst wird wie gewohnt am
Montag, Dienstag und Donnerstag
von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und
Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wo-
chenende und an Feiertagen von
8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher
Augenarzt Notdienst hat, erfahren
Patienten ebenfalls unter der
116 117.

Weitere Informationen zum ambu-
lanten Notdienst in Nordrhein gibt
es unter www.kvno.de/notdienst.

TRIUMPH
TREPPENLIFTE



Ihr regionaler Treppenliftpartner
aus Bergneustadt

Tel.: 022 61 / 9 15 6774

www.triumph-treppenlifte.de



Jolanta Sinder

Vermittlung für selbstständige Haushaltshilfen – 24 Stunden

Pflegedaheim24h

Jolanta Sinder

Ammerweg 6

51580 Reichshof

Tel.: 02265 - 997 18 52

Mobil: 0170 - 320 97 84

info@pflegedaheim24h.de

www.pflegedaheim24h.de

E-Mail-Check: Erst denken, dann klicken

Wie bei allen Aktivitäten im Internet gilt auch bei eingehenden E-Mails: Erst den Kopf einschalten, dann klicken! Internetkriminelle nutzen oftmals die „Schwachstelle Mensch“ aus – vor allem, was Konzentration und Achtsamkeit betrifft. Es ist wichtig, bei jeder E-Mail einen kurzen Sicherheitscheck zu machen, insbesondere wenn als Absender eine Bank oder Sparkasse benannt ist beziehungsweise es den Eindruck vermittelt, die E-Mail kommt von einem Kreditinstitut. Ist die Absender-Adresse bekannt und ergibt

Sinn? Wie lautet der Betreff und erwarte ich einen Anhang von diesem Absender? Vorsicht ist geboten, wenn im Betreff beispielsweise „Konto vorübergehend gesperrt“ oder „Zugangsdaten aktualisieren“ steht. Diese Prüfung liefert schnell eine gute erste Hilfe, um zu entscheiden, ob die Nachricht vertrauenswürdig ist. Kommt man zu keiner stimmigen Erkenntnis, am besten die E-Mail noch vor dem Öffnen löschen. Im Zweifel sollte man vor dem Öffnen persönlich beim Absender nachfragen. Beispielsweise per Telefon,

wobei die Rufnummer aus dem eigenen Telefon-Verzeichnis stammen sollte.

Immer daran denken: Banken und Sparkassen fragen nie persönliche Daten wie PINs, TANs oder Passwörter ab – weder telefonisch noch digital! Bitte niemals vorschnell auf einen Link klicken oder einen Anhang öffnen. Falls es doch passiert ist und vertrauliche Informationen übermittelt wurden, sofort vorsorglich das Online-Banking sperren. Entweder direkt über das Kreditinstitut oder beim Sperr-Notruf 116 116*. Hinweis: Ihre Bank oder Sparkas-

se stellt ebenfalls wichtige Sicherheits- und Warnhinweise bereit – zum Beispiel über das Online-Banking. Es lohnt sich, diese regelmäßig zu lesen und zu beachten.

* Der Service des Sperr-Notrufs ist kostenlos. Auch der Anruf bei der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei. Aus dem Mobilnetz und aus dem Ausland können Gebühren anfallen. Sollte der Sperr-Notruf in seltenen Fällen aus dem Ausland nicht erreicht werden können, gibt es alternativ die Rufnummer +49 (0) 30 4050 4050.

Mehr als ein Dach über dem Kopf

Start des 28. Geschichtswettbewerbs - Bundespräsident Steinmeier ruft zur Teilnahme auf

„Mehr als ein Dach über dem Kopf. Wohnen hat Geschichte“ lautet das Thema der 28. Ausschreibung des Geschichtswettbewerbs des Bundespräsidenten. Vom 1. September 2022 bis zum 28. Februar 2023 können Kinder und Jugendliche, vom Grundschulalter bis 21 Jahre, auf historische Spurensuche gehen und die Geschichte des Wohnens erkunden. Die Körber-Stiftung richtet den Wettbewerb aus und lobt 550 Geldpreise auf Landes- und Bundesebene aus.

Wohnen hat Geschichte

„Wo, wie und mit wem wir wohnen, das prägt uns von den ersten Atemzügen an. Wir machen uns ‚vier Wände‘ zu eigen und ‚richten uns ein‘, auch um zu zeigen, wer wir sind oder sein wollen, wem wir uns zugehörig fühlen und wovon wir träumen“, sagt Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier in seinem Aufruf zum Geschichtswettbewerb. „Unsere Wohnungen und Nachbarschaften spiegeln dabei immer auch politische Verhältnisse und soziale Ungleichheiten, ästhetische Ideale und sich wandelnde Werte. Wie wir wohnen, das war und das ist nicht nur ein privates, sondern auch ein politisches Thema.“

Das Thema Wohnen ist aktueller denn je: Während in den Städten der Wohnraum immer teurer wird, fehlt auf dem Land

vielerorts die Infrastruktur, die das Wohnen dort lebenswert macht. Aktuelle Herausforderungen bringen Menschen aber auch dazu, nach kreativen Lösungen rund um ihren Wohnraum zu suchen. Beispiele dafür sind Wohngemeinschaften für mehrere Generationen, Konzepte für klimafreundliches Bauen und Nachbarschaftsinitiativen, die Raum bieten für Mitgestaltung.

Historische Spurensuche vor Ort.

Zur Einordnung der vielen aktuellen Fragen, die das Thema Wohnen aufwirft, lohnt sich ein Blick in die Vergangenheit. Denn Wohnen hat Geschichte. Die Ausschreibung 2022/23 fordert junge Menschen dazu auf, zu erforschen, wie und wo Menschen früher wohnten. Anhand historischer Beispiele kann erkundet werden, was die Wohnverhältnisse der Vergangenheit über die Gesellschaft der damaligen Zeit aussagen und wie sich das Wohnen im Laufe der Jahrhunderte verändert hat. Die Themen sind dabei denkbar vielfältig: vom mittelalterlichen Wohnen und Arbeiten im Bauernhaus über bürgerliches Wohnen im Biedermeier-Stil des 19. Jahrhunderts bis hin zur Wohnungsnot nach dem 2. Weltkrieg. Wie wurde die Küche das „Reich der Frau“, wohin zogen die sogenannten „Gastarbei-

ter“ in den 1960er Jahren und warum protestierten Hausbesitzer in den Großstädten? Zu all diesen Fragen können Kinder und Jugendliche auf historische Spurensuche gehen.

Wie sich Schülerinnen und Schüler einer historischen Fragestellung widmen, bleibt ihrer eigenen Kreativität überlassen – ob schriftliche Beiträge, Filme, Podcasts, Ausstellungen oder vieles mehr. Die Teilnahme ist einzeln, in der Gruppe oder im Klassenverband möglich. Dabei haben sie bis zum 28. Februar 2023 Zeit, einen Beitrag einzureichen.

Über den Geschichtswettbewerb.

Seit 1973 richtet die Körber-Stiftung den Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten aus. Mit bislang über 150.700 Teilnehmenden und rund 34.800 Projekten ist er der größte historische Forschungswettbewerb für junge Menschen in Deutschland. Der Geschichtswettbewerb gehört zu den von der Kultusministerkonferenz besonders geförderten Schülerwettbewerben. Er ermuntert junge Menschen, sich mit der Geschichte „vor der eigenen Haustür“ auseinanderzusetzen. Der Wettbewerb fördert Kompetenzen im Umgang mit Medien und beim wissenschaftlichen Arbeiten, er weckt Kreativität bei der Darstellung der

Forschungsergebnisse und aktiviert das forschende und entdeckende Lernen – auch an außerschulischen Lernorten wie Archiven, Museen, Gedenkstätten und im generationsübergreifenden Dialog.

Weitere Informationen:

www.geschichtswettbewerb.de

Über die Körber-Stiftung Die Körber-Stiftung stellt sich mit ihren operativen Projekten, in ihren Netzwerken und mit Kooperationspartnern aktuellen Herausforderungen in den Handlungsfeldern „Innovation“, „Internationale Verständigung“ und „Lebendige Bürgergesellschaft“. 1959 von dem Unternehmer Kurt A. Körber ins Leben gerufen, ist die Stiftung heute von ihren Standorten Hamburg und Berlin aus national und international aktiv.

